

**Gesucht** eine Köchin, die der Küche allein vorstehen kann, sucht zum 1. April oder ersten Mai bei anständiger Herrschaft Dienst.  
Gerberstraße, goldene Sonne im Hofe links 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches von einer hiesigen Familie empfohlen werden kann, sucht zum 1. April dieses Jahres bei einer anständigen Herrschaft als Kochin Dienst.  
Näheres Schützenstraße Nr. 5, 1. Etage.

Ein ordentliches Mädchen, das nähen, platten und serviren kann, sucht zum 1. April einen Dienst als Jungemagd oder bei ein paar einzelnen Leuten. Geehrte Herrschaften mögen sich erkundigen Karlstraße Nr. 9 parterre rechts.

**Gesucht** wird von einem jungen Mädchen zum 1. April ein ordentlicher Dienst für Küche und häusliche Arbeit.  
Näheres Poststraße Nr. 5 parterre.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht sofort oder zum 1. April Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen nimmt entgegen Vlad. Kral; Thomaskirchhof Nr. 16 parterre.

Ein kräftiges Mädchen, nicht von hier, welches sich keiner Arbeit scheut, sucht zum 15. März oder 1. April Dienst. Zu erfragen Reichels Garten, Alexanderstraße Nr. 22, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit bei der Herrschaft ist und gut empfohlen wird, sucht Stelle als Jungemagd oder zur Unterstützung der Haushfrau.  
Näheres Weissestraße Nr. 44 parterre.

Ein in der Küche erfahrenes Mädchen, nicht von hier, das sich der häuslichen Arbeit unterzieht, sucht sofort Dienst. — Näheres Kochs Hof im Spielwaarenengeschäft.

Ein Mädchen, welches das **Kochen** in einer der größten **Restaurationsen** perfect erlernt hat, sucht Stellung.  
Adressen bittet man unter A. V. 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Jungemagd, im Serviren, Nähen, Waschen und Plätzen bewandert, sucht bis zum 1. April Condition. Das Näherte Mitterstraße Nr. 2 im Weizwaarenengeschäft, Firma Theresie Hering.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht einen Dienst für häusl. Arbeit. Näheres zu erfragen Reichstraße, Selliers Hof 4 Tr.

Zum 1. April wird für ein ehrliches williges 16jähriges Mädchen, gelbst im Nähen, Stricken, Beichten und Häkeln, ein Dienst bei einzelnen Leuten durch deren jetzige Herrschaft gesucht.  
Adressen bittet man Peterssteinweg Nr. 3 im Materialgeschäft abzugeben.

Ein reinliches, in gesetzten Jahren stehendes Mädchen sucht so gleich oder 15. Dienst. Brühl Nr. 57 im Hofe rechts 2 Treppen.

Ein in der Küche nicht unerfahrenes Mädchen sucht bei anständiger Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit Dienst.  
Näheres Windmühlenstraße Nr. 49, 2 Treppen.

Zwei anständige Mädchen, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren sind, suchen bei einer anständigen Herrschaft zum ersten oder 15. April einen Dienst als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles.  
Zu erfragen Zeitzer Straße Nr. 55, 1 Treppe links.

**Gesucht** wird von einem anständigen Mädchen eine Stelle als Jungemagd oder auch für die Küche allein. Markt Nr. 17, 5 Treppen vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen sucht Aufwartungen oder eine auf den ganzen Tag. Neukirchhof Nr. 40, 3 Treppen links.

**Gesucht** wird ein Garten in der Nähe der Quer- und Schützenstraße. — Adressen sind abzugeben  
Querstraße Nr. 18, 2 Treppen.

Zu mieten gesucht wird baldigst ein kleineres Gewölbe oder eine helle Stube 1. Etage für ein Schnittgeschäft in guter Lage.  
Adressen unter B. H. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** wird eine Localität zum Betriebe eines Destillations-Geschäftes, bestehend in Wohnung, Niederlagen und Gewölbe.  
Werthe Adressen mit C. G. bei Hrn. O. Klemm niederzulegen.

**Gesucht** wird eine helle Niederlage oder Schuppen, gleich oder Ostern beziehbar. Lauchaer Straße Nr. 21, 2 Treppen rechts.

Eine Feuerwerksstatt wird zu Ostern oder später in der Stadt oder innern Vorstadt zu mieten gesucht.  
Adressen mit Angabe des Preises bittet man unter S. K. in der Restauration des Herrn Schneemann niederzulegen.

**Gesucht** wird von pünktlich zahlenden Leuten ein Logis von 50—80  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ , Ostern zu beziehen. Gefällige Adresse Salzgäßchen 2 bei Madam Lehmann im Schuhmachergewölbe.

Ein kleines Logis, nicht ü. 2 Tr., wird von einem kinderlosen Beamten zu Johannis oder Michaelis in der Nähe der Bahnhöfe gesucht. Adr. im Gewölbe bei Hrn. Döß, Thomasg., abzugeben.

**Gesucht** wird von pünktlich zahlenden Leuten ein Logis im Preise von 50—100  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ , Ostern oder Johannis. Adressen niederzulegen Auerbachs Hof im Blüdelachen.

**Gesucht** wird zu Johannis von ein paar jungen Leuten ein Logis im Preise von 40—50  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  in der Dresdner oder Marienvorstadt. Werthe Adressen bittet man Hainstraße Nr. 3, 2. Etage abzugeben.

Eine mittle Familienwohnung in der innern Stadt oder innern Vorstadt im Preise von 80 bis 120  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ , zum 1. April beziehbar, wird von einer ruhigen Familie zu vermieten gesucht. Adr. mit Preisangabe sind in der Buch- und Musikalienhandlung Gewandgasse Nr. 4 gefälligst niederzulegen.

**Gesucht** für Johannis oder Michaelis eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör und Gärten im Preise von 300 bis 400  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ . Adressen unter den Buchstaben M. B. durch die Expedition dieses Blattes.

**Gesucht** wird von ein Paar jungen Leuten ohne Kinder ein Logis, zu Ostern zu beziehen. Preis 60—80  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ . Werthe Adressen sind abzugeben Mitterstraße Nr. 42, Fleischergewölbe.

**Gesucht** wird zum 1. April ein kleines Logis im Preise von 30—40  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ . Zu erfragen Webergasse Nr. 4, 3 Treppen.

**Gesucht** wird in Radebeul ein kleines Familienlogis von drei Stuben, Kammer, Küche und Zubehör im Preise von 60—90  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  und sind Oefferten mit Preisangabe unter M. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Logis-Gesuch.** Ein Herr, welcher mit seiner Gattin (ohne Kinder) am 29. d. M. hier ankommt um ein Amt anzutreten, sucht eine Wohnung von 2 Stuben und Zubehör in der innern Stadt oder in deren unmittelbaren Nähe, 1. oder 2. Etage.  
Oefferten bittet man bei Herrn Kaufmann Sperling, Petersstraße Nr. 12 gefälligst abgeben zu lassen.

**Gesucht** wird pr. 1. April ein Familienlogis für bis 70  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  in hübscher Lage und womöglich in den westlichen Vorstädten.  
Adressen unter L. G. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird von Leuten ohne Kinder eine anständige Wohnung zum 1. April. Oefferten nimmt die Expedition d. Blattes unter Buchstaben R. ff. 14. entgegen.

### Garçon-Logis-Gesuch.

Ein städtischer Beamter sucht eine meublierte Stube mit Kajüte (Salomon- oder Inselstraße) wo möglich mit Aussicht auf den Garten. Gefällige Adressen wolle man unter G. G. ff. 10. im Café Hanisch abgeben.

**Zu mieten gesucht** wird von einem Beamten ein freundliches meubliertes Logis, wo möglich sep. Eingang, bis zum Preise von 45 bis 50  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  jährlich einschließlich der Aufwartung und am 1. April d. J. beziehbar. Adressen werden unter E. W. durch die Expedition d. Bl. erbettet.

**Gesucht** wird ein anständiges Logis für 2 Herren, 1 Treppe hoch, mit Hausschlüssel, Preis 72 Thaler. Adressen abzugeben in Stadt Dresden, Restaurationslocal.

### Gesuch.

Zum 1. April ein einfaches anständiges Garçon-Logis. Adressen sind niederzulegen Nr. 9 Neumarkt, Dampf-Kaffeebrennerei.

**Gesucht** wird von einem Herrn sofort oder 1. April ein ff. Logis oder eine Stube ohne Meubles.

Adressen Schützenstraße Nr. 11 parterre.

Ein Kaufmann, Reisender, sucht ein nettes hübsch eingerichtetes Zimmer nebst Kammer, möglichst schön gelegen und nicht zu hoch. Adressen bei Herrn Otto Klemm unter G. C. niederzulegen.

**Gesucht** wird von einem Herrn in der Hainstraße während der Messe eine Stube nebst Bett. Adresse abzugeben bei Herrn Kätsch, Schloßgasse Nr. 7.

**Gesucht** wird für einen Handlungsliebling, welcher sein eigenes Bett hat, ein Logis mit Kost (billig). Adressen mit Preisangabe sind bei Frau verw. Hammer, Universitätsstraße Nr. 10, Silberner Bär im Hofe 3 Treppen rechts abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. April eine freundliche unmeublierte Stube. Adressen mit Preisangabe bittet man abzugeben Grüttmäischer Steinweg Nr. 15, 1 Treppe vorn heraus.

Eine anständige Dame sucht eine meublierte Stube mit oder ohne Alkoven, am liebsten Vorstadt, im Preise von 30 bis 40 Thlr. Oefferten unter E. M. 29 in der Expedition dieses Blattes.

Für einen ganz gesunden bejahrten Mann, der täglich seine Beschäftigung außer dem Hause hat, auch sein eigenes Bett besitzt, wird bei soliden Leuten zum 1. April eine Schlafstelle gesucht im Preis von 12 bis 16  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  jährlich. Näherte Auskunft Wiesenstr. 5 bei Louis Ahlemann.